

ÜBUNGSBLATT 4

- 25)** Im Messraum (Ω, \mathfrak{A}) gelte $\{\omega\} \in \mathfrak{A}$ für alle Punkte $\omega \in \Omega$. Ein Maß μ heißt *diffus* (oder auch *atomfrei*), wenn $\mu(\{\omega\}) = 0$ für alle $\omega \in \Omega$. Für eine nichtnegative Folge $\alpha_k \geq 0$ und dem Dirac-Maß δ_ω in $\omega \in \Omega$ sei

$$\delta := \sum_{i \geq 1} \alpha_i \delta_{\omega_i} \quad (25-1)$$

- a) Man zeige, dass durch (25-1) ein Maß definiert ist.
 b) Jedes Wahrscheinlichkeitsmaß \mathbf{P} auf $(\Omega, \mathfrak{A}) = (\mathbb{R}, \mathcal{B})$ kann durch zwei Maße μ und δ in

$$\mathbf{P} = \mu + \delta$$

zerlegt werden, wobei μ diffus ist und δ die Gestalt (25-1) hat.

- 26)** Auf $\{1, 2, \dots, n\}$ bezeichne π eine zufällig gewählte Permutation. Man bestimme die Wahrscheinlichkeit, dass diese Permutation fixpunktfrei ist, also

$$\mathbf{P}[\pi(i) \neq i, i = 1, \dots, n].$$

Wie verhält sich diese Wahrscheinlichkeit, wenn die Anzahl der Objekte $n \rightarrow \infty$?

HINWEIS: Man betrachte $\bigcup_i A_i$, wobei $A_i := [\pi(i) = i]$, und wende das Additionstheorem an.

- 27)** Ein Alternativversuch, bei dem 1 mit Wahrscheinlichkeit $0 < p < 1$ auftritt, wird immer wieder unabhängig durchgeführt. A_n ist das Ereignis, dass zwischen dem $2^n + 1$ -ten und dem 2^{n+1} -ten Versuch mindestens eine Serie von n aufeinanderfolgenden Einsen auftritt. Man beweise:

a) $p < \frac{1}{2} \Rightarrow P(\limsup_n A_n) = 0$

b) $p \geq \frac{1}{2} \Rightarrow P(\limsup_n A_n) = 1$

HINWEIS: Zu Punkt b) :Man berücksichtige die Wahrscheinlichkeit, dass keiner der $\lfloor \frac{2^n}{n} \rfloor$ aufeinanderfolgenden Blöcke der Länge n , die zwischen $2^n + 1$ und 2^{n+1} liegen, aus lauter Einsen besteht. Außerdem gilt

$$e^{-x} \leq 1 - \left(1 - \frac{1}{e}\right) x \quad \forall 0 \leq x \leq 1.$$

- 28)** Man zeige, dass für jedes äußere Maß μ^* auf Ω und alle $A, B \in \mathfrak{P}(\Omega)$ gilt

$$\max\{\mu^*(A), \mu^*(B)\} < \infty \Rightarrow |\mu^*(A) - \mu^*(B)| \leq \mu^*(A \Delta B).$$

- 29)** $(\Omega, \mathfrak{A}, \mu)$ sei ein Maßraum. Die Mengenfunktion μ^* ist durch

$$\mu^*(A) := \inf\{\mu(B) : B \supseteq A; B \in \mathfrak{A}\}$$

für alle $A \subseteq \Omega$ erklärt. Dann ist μ^* ein äußeres Maß auf 2^Ω , das auf \mathfrak{A} mit μ übereinstimmt.

30) Welche der folgenden Mengenfunktionen auf 2^Ω sind äußere Maße?

a)

$$\mu^*(A) := \begin{cases} 0 & \text{falls } A = \emptyset, \\ 1 & \text{falls } A \neq \emptyset; \end{cases}$$

b)

$$\mu^*(A) := \begin{cases} 0 & \text{falls } |A| \leq \aleph_0, \\ \infty & \text{falls } |A| > \aleph_0; \end{cases}$$

c) Es sei $\Omega := \mathbb{R}^d$

$$\mu^*(A) := \begin{cases} 0 & \text{falls } A \text{ beschränkt,} \\ 1 & \text{falls } A \text{ nicht beschränkt;} \end{cases}$$

d) Ω sei unendlich,

$$\mu^*(A) := \begin{cases} \frac{n}{n+1} & \text{falls } |A| = n, \\ 1 & \text{falls } |A| = \infty. \end{cases}$$

Bestimmen Sie für alle äußeren Maße die μ^* -meßbaren Mengen in \mathfrak{M}_{μ^*} .

31) Man zeige, dass für 2 Maße μ und ν auf einem Semiring \mathfrak{T} über Ω gilt

a) $(\mu + \nu)^* = \mu^* + \nu^*$

b) $\mathfrak{M}_{(\mu+\nu)^*} \supseteq \mathfrak{M}_{\mu^*} \cap \mathfrak{M}_{\nu^*}$

c) Wenn μ, ν σ -endlich $\Rightarrow \mathfrak{M}_{(\mu+\nu)^*} = \mathfrak{M}_{\mu^*} \cap \mathfrak{M}_{\nu^*}$

d) Im Allgemeinen gilt in b) keine Gleichheit.